

Resilienz – was Kinder stark macht

Eine Online-Impulsveranstaltung des Zentrums Frühe Bildung der PHSG

Montag, 27. Februar 2023, 17.15 - 19.15 Uhr, online via MS-Teams

Der Anlass ist kostenlos und die Platzzahl begrenzt.

Resilienz ist die Fähigkeit von Menschen, schwierige Lebenssituationen und Krisen gut zu bewältigen. Resiliente Kinder sind selbstwirksam und können Risiken, denen sie im Verlaufe ihres Lebens begegnen, gut durchgehen. Sie verfügen über sogenannte Schutzfaktoren, die sie stark machen und die sie unterstützen, herausfordernde Situationen zu bewältigen.

Doch was macht kleine Kinder resilient? Und wie können Eltern und Fachpersonen Kinder im Aufbau von Resilienz unterstützen? Im Inputreferat von Prof. Dr. Corina Wustmann Seiler und anschliessenden Ateliers mit Fachpersonen der Frühen Bildung werden diese Fragen diskutiert und vertieft.

Programm

Begrüssung und Moderation	Andrea Faeh
Referat	Corina Wustmann Seiler
Fragerunde	Corina Wustmann Seiler, Moderation durch Andrea Faeh
Ateliers (Detailbeschriebe Seite 2)	
1) Selbstwirksamkeit und Problemlösefähigkeit	Andrea Faeh
2) Bezugspersonen und Bindung	Janine Hostettler
3) Schutz- und Risikofaktoren	Franziska Vogt
Abschluss	Gruppenleitende

Anmeldung

<https://feh2.phsg.ch/SR/Survey/2162>

Anmeldeschluss

20. Februar 2023

Kontakt

Zentrum Frühe Bildung PHSG, +41 71 243 94 80, fruehe-bildung@phsg.ch

Es werden 3 Ateliers zeitgleich angeboten – geben Sie Ihr Wunschatelier bei der Anmeldung an. Auf der Basis eines kurzen fachlichen Einstiegs wird in den Ateliers folgendes diskutiert:

Atelier 1: Selbstwirksamkeit und Problemlösefähigkeit (Andrea Faeh, PHSG)

Im Atelier geht es um die zwei Fragen: Wie werden kleine Kinder selbstwirksam bzw. wie lernen sie, Probleme zu lösen? Und welche pädagogischen Handlungen fördern genau diese beiden Entwicklungsprozesse?

Atelier 2: Bezugspersonen und Bindung (Janine Hostettler, PHSG)

Im Atelier geht es darum, wie Bezugspersonen starke Bindungen zu kleinen Kindern aufbauen und wie sich diese Bindungen positiv auf die Fähigkeit zur Resilienz der kleinen Kinder auswirken. Es wird der Frage nachgegangen wie Bezugspersonen, die über eine starke Bindung zu kleinen Kindern verfügen, gezielt mit einem kleinen Kind arbeiten, um es im Aufbau seiner Fähigkeit zur Resilienz zu stärken.

Atelier 3: Schutz- und Risikofaktoren (Franziska Vogt, PHSG)

Wie erkenne ich Schutz- und Risikofaktoren im pädagogischen Alltag, wie kann ich ein Kind im Alltag unterstützen, bei dem ich Risikofaktoren wahrnehme? Auf der Basis eines kurzen fachlichen Einstiegs wird im Atelier diskutiert, wie Beobachtung und pädagogische Unterstützung im Alltag wie auch durch multiprofessionelle Kooperation zur Förderung von Resilienz genutzt werden können.